

# Wildbienen

## Vielfalt jenseits der Honigbiene



Graue Sandbiene (Foto: Phil Savoie)

<b>Zielgruppe</b>	HGON-Mitglieder, Mitarbeiter von Planungsbüros und Behörden/Verwaltung, Studierende sowie Interessierte, die ihr naturkundliches Wissen vertiefen möchten
<b>Leitung</b>	Hans-Joachim Flügel
<b>Teilnehmendenzahl</b>	höchstens 20
<b>Ort</b>	HGON-Geschäftsstelle, Lindenstraße 5, 61209 Echzell
<b>Seminarkosten</b>	30 Euro   15 Euro für HGON-Mitglieder
<b>Anmeldung</b>	bis 7. Juli 2018 info@hgon.de 06008 - 1803

Sie zeigen nicht nur eine enorme Vielfalt in Gestalt und Aussehen, sondern haben zudem einen unschätzbaren Wert für den Erhalt der Biodiversität: Etwa 420 Wildbienenarten gibt es in Hessen – noch, muss man sagen, denn nahezu die Hälfte davon ist vom Aussterben bedroht. Schutzmaßnahmen für die Wildbienen sind also dringend notwendig, und getreu dem HGON-Motto „Man kann nur schützen, was man kennt“ widmen wir uns in dieser Fortbildung den wichtigen Bestäubern.

Hans-Joachim Flügel ist einer der wenigen landesweiten Experte für Hautflügler und kartiert diesen Sommer Wildbienen-Vorkommen in der Wetterau. Er weiß daher genau, welche Arten bei uns leben und wo sie zu finden sind.

Das Seminar bietet zunächst eine allgemeine Einführung in Biologie, Lebensräume, Gefährdung und Schutz der heimischen Wildbienen. Auf Theorie und erste Bestimmungsübungen folgt eine Wildbienen-Exkursion ins Freiland.

### Das Programm

9:30 Uhr	Anmeldung, Begrüßung und Kennenlernen
10:00 Uhr	Grundlagen der Biologie und Bestimmung von Wildbienen
11:30 Uhr	Lebensräume, Gefährdung und Schutz heimischer Wildbienen
13:00 Uhr	Mittagspause (siehe Hinweise)
14:00 Uhr	Exkursion mit praktischen Bestimmungsübungen

### Der Dozent

Hans-Joachim Flügel ist Diplombiologe und Blütenökologe. Er leitet das „Lebendige Bienenmuseum Knüllwald“.

**Samstag**  
**14.7.2018**